

BaFin reagiert mit neuen MaRisk-Anforderungen auf Erkenntnisse aus der Prüfungspraxis

Severn gibt im Poster-Format einen strukturierten Überblick über die Vorgaben der neuen MaRisk

Frankfurt/Main, 20. Januar 2011 +++ Severn Consultancy, ein auf Finanzdienstleister spezialisiertes Beratungshaus mit Sitz in Frankfurt am Main (www.severn.de), präsentiert ein Poster, das einen strukturierten Überblick über die neuesten Anforderungen der BaFin an das Risikomanagement der Kreditinstitute liefert. Aufbauend auf internationalen Regulierungsbestrebungen und aktuellen Erfahrungen der Bankenaufsicht veröffentlichte die BaFin am 15.12.2010 eine Überarbeitung der MaRisk. Die Anforderungen, die sich aus dieser inzwischen 3. Novelle ergeben, haben Institute grundsätzlich bis zum 31.12.2011 umzusetzen. Angefordert werden kann das Poster zur jüngsten MaRisk-Novelle kostenfrei unter: www.severn.de.

Nur ein Jahr nach der letzten MaRisk-Novellierung stellt die BaFin das Risikomanagement der Institute damit wieder vor neue Herausforderungen. Zwar behält die BaFin grundsätzliche Schwerpunkte wie etwa die Vorgaben zur Geschäfts- und Risikostrategie sowie die Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes bei. Neue Anforderungen ergeben sich allerdings aus der Erweiterung bestehender Risikosteuerungs- und Risikocontrollingprozesse, etwa aus Erkenntnissen zu Risikokonzentrationen, aus der Durchführung eines Strategieprozesses sowie aus der prozessualen Einbindung einer Risikoinventur. Der geforderten Entwicklung hin zu einem ganzheitlichen, institutsweiten Risikomanagement trägt die BaFin u. a. durch neue Vorgaben für die Harmonisierung von Ertrags- und Risikoaspekten Rechnung. Nicht zuletzt beinhaltet die MaRisk-Novelle auch weitreichende Änderungen bezüglich Stresstests und dem kurz- und langfristigen Liquiditätsmanagement – letzteres in einer für kapitalmarktorientierte Institute deutlich verschärften Form. Die genannten erweiterten Vorgaben haben – unabhängig von Institutsgröße und -struktur – vielfältige Auswirkungen auf zahlreiche Unternehmensbereiche wie Geschäftsleitung, Risikocontrolling sowie Treasury, Finanzen und Konzernstrategie.

Um die nochmals verschärften MaRisk lückenlos zu erfüllen, ist es für Banken unumgänglich, bestehende Verfahren, Prozesse und Systeme des Risikomanagements erneut auf den Prüfstand zu stellen. Hierfür verfügt Severn über einen pragmatischen Lösungsansatz, durch den Institute die notwendige Transparenz darüber erhalten, welcher konkrete Handlungsbedarf in ihrem Hause besteht, und um damit ein funktionsfähiges und stabiles Risikomanagement auch für die Zukunft zu gewährleisten.

Über Severn

Seit 1987 stellt die Severn Consultancy GmbH, ein auf Finanzdienstleister spezialisiertes Beratungshaus mit Sitz in Frankfurt am Main, für seine weltweit operierenden Mandanten ein hochwertiges internationales Dienstleistungsangebot zur Verfügung. Severn unterstützt die Mandanten aktiv bei der Durchführung unternehmenskritischer Projekte, unter Berücksichtigung der Anforderungen des Marktes und der aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen. Kernkompetenzen von Severn sind die Integration professionellen Projektmanagements mit modernem Management Consulting – auf der Basis aktueller bankfachlicher Themenstellungen, des Business Performance Improvement und des IT-Managements. In fachlicher Hinsicht liegt der aktuelle Beratungsschwerpunkt auf den Marktfolgebereichen (Wertpapierabwicklung, Zahlungsverkehr, Rechnungswesen/Controlling) sowie auf risikoorientierten Managementverfahren, die die Erfüllung aufsichtsrechtlicher Anforderungen gewährleisten (wie etwa Basel II, MaRisk BA, InvMaRisk IKS, SOX, Geldwäscheprävention, Wertpapier-Compliance, Betrugsbekämpfung, MiFID). Ein weiterer Schwerpunkt der Beratungstätigkeit von Severn ist das Asset Management. Gemeinsam mit den Mandanten identifiziert Severn den Handlungsbedarf, entwickelt Lösungsalternativen, definiert Strategien zur Umsetzung und begleitet die erfolgreiche Implementierung – dies auch in Zusammenarbeit mit namhaften Wirtschaftsprüfern, Rechtsanwälten und Steuerberatern.

Severn misst seinen Erfolg am langjährigen Vertrauen seiner Mandanten. Zu diesen zählt eine Vielzahl weltweit führender internationaler Unternehmen. In Deutschland sind dies unter anderen: Allianz AG, BNP Paribas, Commerzbank AG, Credit Suisse Group, Dresdner Bank AG, GE Heller Bank AG, Hannover Rückversicherung AG, Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA, JPMorgan Chase & Co., Merrill Lynch & Co., Inc., Morgan Stanley, Nord LB, SEB AG, State Street Bank GmbH, T-Mobile International AG & Co. KG, UBS Wealth Management, VR Diskontbank GmbH sowie Wüstenrot & Württembergische AG.

Kontakt

Severn Consultancy GmbH
Norman Nehls
Hansa Haus
Berner Straße 74
D-60437 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69/950900-0
E-Mail: welcome@severn.de
Internet: www.severn.de

Möller Horcher Public Relations GmbH
Marco Pfohl
Ludwigstraße 74
D-63067 Offenbach am Main
Telefon: +49 (0)69/809096-56
E-Mail: marco.pfohl@moeller-horcher.de
Internet: www.moeller-horcher.de